

**Walter Frenz: Grundzüge des Klimaschutzrechts**, ESV Erich Schmidt Verlag 298 S. Euro 29,-- Berlin. ISBN 978-3-503-19454-4; 978-3-503-19455-1 (e-Book)

Der Klimaschutz hat sich in den letzten Jahren zu einem der wichtigsten Themen in Politik und Gesellschaft entwickelt. „Fridays for future“ – ein Schulstreik für das Klima ist unter der Initialzündung der schwedischen Umweltaktivistin Greta Thunberg zu einem Markenzeichen für das Aufbegehren vor allem der jungen Schüler- und Studentengeneration geworden, die Bewahrung der Umwelt und eine nachhaltige Umweltpolitik in den Mittelpunkt eines weltumspannenden Klimakonzepts zu stellen. In Deutschland versteht sich die (nicht rechtsfähige) Personenvereinigung als basisdemokratische Graswurzelbewegung. Auch die Corona-Pandemie 2020 hat den jugendlichen Elan offenbar nicht auf Dauer gebrochen. Zahlreiche Städte und Gemeinden, Staaten und die EU haben inzwischen den Klimanotstand ausgerufen. Die Protestentwicklungen haben inzwischen die gesamte Welt erfasst.

Und die leidenschaftliche Anklage der Klimaaktivistin bei ihrer emotionalen Standpauke auf dem UN-Klimagipfel vor den versammelten Staats- und Regierungschefs in New York lässt keine Zweifel aufkommen: "Menschen leiden, Menschen sterben, ganze Ökosysteme kollabieren. Wir sind am Anfang eines Massen-Aussterbens, und alles, worüber Sie reden können, sind Geld und Märchen vom ewigen wirtschaftlichen Wachstum. Wie könnt ihr es wagen? How dare you?" – vielleicht ein Satz für die Geschichtsbücher, der in einer Reihe mit den Visionen von Martin Luther King („I have a dream“), dem Geiste der friedlichen Revolution in Deutschland „Wir sind das Volk“ oder den drei Worten von Barak Obama „Yes we can“ auf einer Stufe steht.

Jeder kennt diese Sätze, sie lösen in unseren Köpfen Assoziationen von Bildern, Daten und Ereignissen aus, für die es eigentlich ein ganzes historisches Proseminar bräuchte. Greta Thunbergs "How dare you?" gehört wohl auch in diese Reihe. Der Satz hat das Zeug, zum Symbol für die große Frage unserer Zeit zu werden – und für die Konflikte, die daraus entstehen. Inzwischen ist die Umweltaktivistin auch in Berlin angekommen, und hat sich dort mit Bundeskanzlerin Merkel getroffen.

Die wichtigsten Einzelfragen zum brisanten und zukunftsrelevanten Klimaschutzrecht erfasst diese Einführung. In einem umfassenden Bild, das alle rechtlichen Ebenen berücksichtigt und zueinander gut verständlich in Bezug setzt. Das sind die jeweiligen Schwerpunkte: Internationale Ebene - Wie geht es nach Paris, Kattowitz und Madrid völkerrechtlich weiter? - Gibt es einen weltweiten Emissionshandel? - Wer haftet für grenzüberschreitende Klimaschäden? Europäische Ebene- Green Deal und Investitionsplan der EU-Kommission für ein zukunftsfähiges Europa- Governance-VO und novellierte erneuerbare Energien-RL: Zukunft der Energiewende- Gebäudeenergieeffizienz: EU-Vorgaben und nationale Umsetzung Nationale Ebene- Das Klimapakete 2030: Bundes-Klimaschutzgesetz, BEHG, Steuerförderung- Klimaverfassungsrecht und Klimaschutzansprüche- Kohleausstiegs- und Strukturstärkungsgesetz- Dieselfahrverbote- Grundrechtliche Grenzen von (weiteren) Klimaschutzmaßnahmen- Ausgleichs- und Entschädigungspflichten. Wegen ihres konkreten Einflusses auf den Klimaschutz und ihren nachhaltigen Auswirkungen auf Gesellschaft und Recht finden zwei weitere Topthemen mit globaler Tragweite besondere Beachtung: die Digitalisierung und die Corona-Krise.

Die Darstellung der Grundzüge des Klimaschutzrechts ist trotz ihres Umfangs breit angelegt und gibt einen umfassenden Überblick angefangen vom Klimavölkerrecht über das Klimaeuroparecht, das Klimaverfassungsrecht, das Klimaschutzgesetz und das Klimapakete. Es schließen sich Darstellungen verschiedener Handlungsfelder wie Emissionshandel, Förderregeln, Förderung erneuerbarer Energien, Kohleausstieg, Digitalisierung, Luftreinhaltepläne und Dieselfahrverbot, einschneidende Maßnahmen und Haftung für Klimaschäden. Die Darstellung ist exzellent. Die einzelnen Bereiche und

Handlungsfelder werden klar und übersichtlich dargestellt. Besonders hilfreich ist eine Zusammenfassung am Ende eines jeden Kapitels, die wie tragenden Leitsätze von Gerichtsentscheidungen die Strukturen und die wesentlichen Aussagen auf den Punkt bringen und so das Begreifen wecken. Für jeden, der sich einen Überblick über die weitverzweigte Materie verschaffen will, sind die Grundzüge von Walter Frenz eine unverzichtbare Hilfe.